



Corona – Brief in die Zukunft

Description

Zeichen der Zeit – Augen auf

Foto: Pezibear – pixabay.com

*Gedanken einer 11-Jährigen zu Zeiten von Corona
Februar 2021*

Lieber Urenkel,

ich hoffe, ich lebe noch, wenn du das hier liest. Ich bin 11 Jahre alt. Also in diesem Moment. Ich möchte dir von Corona erzählen. Corona ist ein schlimmes Virus. Es sind schon viele Leute daran gestorben. Es wartet seit dem Monat Januar 2020. Die Pandemie ist schlimm. Wir müssen zuhause Schulaufgaben machen. Alle Leute müssen mit Mundschutz herumlaufen. Seit November müssen wir wieder zuhause bleiben. Davor durften wir wenigstens noch in die Schule. Klopapier wird zuhauf gekauft.

Du denkst dir bestimmt, dass die Leute dumm sind und das Lernen zuhause Spaß macht. NEIN!!! Die Leute haben Angst und Schule zuhause ist eine riesige Qual. Ich darf meine beste Freundin nur draußen und nur mit Mundschutz sehen. Sie heißt Jorina.

Es gibt sogar eine App auf dem Handy, dass man sich nicht ansteckt. Schwimmhallen, Kinos, Museen & Theater sind geschlossen. Genauso die Restaurants. Der erste "Lockdown" (das ist, wenn man zuhause bleiben muss) war vom 22. März 2020 bis 15. April 2020. Dann kam Kontaktverbot und jetzt ist wieder ein Lockdown. Dumme kleine "Mist"Welt. Ja, ich hoffe, dass du verstehst, wie die Leute Angst hatten.

Ich wünsche dir alles, alles Gute.

*Deine Uroma
Charlotte*